

# Territorien, Routen, Punkte, Gebäude: Aktuelle Trends in der Visualisierung historischer Daten

Vorträge (hybrid) und Workshop organisiert vom DIKUSA-Projekt

**18. Oktober 2023**

Sächsische Akademie der Wissenschaften zu Leipzig  
Villa Klinkhardt, Karl-Tauchnitz-Straße 1, 04107 Leipzig  
& online:

<https://zoom.us/j/96962114653?pwd=QmFHb0lxMVNVd1lGeDZ4ZURpUIZHZz09>

Meeting-ID: 969 6211 4653, Kenncode: e4fkYA

**10:30- Dr. Dirk Goldhahn, Mag. Peter Mühleder, PD Dr. Franziska Naether (SAW Leipzig)**

**10:45** Begrüßung

**10:45- Dr. Jana Moser (IfL Leipzig)**

**11:15** DigiKAR: Komplexe Visualisierungen über ein noch komplexeres „Altes Reich“

**11:15- PD Dr. Philipp Hofeneder (Uni Graz)**

**11:45** Analog, fragmentiert und individualisiert. Visualisierungen in Bezug auf historische Übersetzungsphänomene

**11:45- Kaffeepause**

**12:15**

**12:15- Christopher Pollin (Uni Graz)**

**12:45** Historische Rechnungen, User Stories, Informationsvisualisierung und Generative KI. Ein Praxisbericht aus dem Projekt DEPCHA

**12:45- Prof. Dr. Markus Wacker, Stefan Neubert (HTW Dresden)**

**13:15** Visualisierungen mit Unity: Das Projekt „BELLUM ET ARTES“

**13:15- Mittagspause**

**15:00** Catering vor Ort

**15:00- Hands-On-Workshop mit Cindy Kröber (Uni Jena):**

**17:00** Forschen mit dem 4D Browser – Multimodale Daten, Werkzeuge und Visualisierungen für Kunst- und Architekturgeschichte (für das DIKUSA-Team, eventuell gibt es spontan Plätze für weitere Interessierte, bitte einen Computer mitbringen)

**17:00- KAFFEEPAUSE**

**18:15**

**18:15- Keynote Lecture: Prof. Dr. Markus Wacker (HTW Dresden)**

**19:15** Infrastruktur für die Dokumentation von digitalen Rekonstruktionen – das DFG-Projekt IDOVIR

anschließend

**Get together** (Abendessen im georgischen Restaurant „Chito Gvrito“, Grassstraße 20, Selbstzahlerbasis)

Die Vorträge finden hybrid statt – vor Ort in der SAW und online (Link siehe oben).

Die Vorträge und die Keynote sind öffentlich – alle Interessierten sind herzlich willkommen! Der Workshop am Nachmittag ist Mitarbeitenden des DIKUSA-Projekts vorbehalten, aber es wird zahlreiche Plätze für weitere Interessierte geben.

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Diese Maßnahme wird mitfinanziert durch Steuermittel auf der Grundlage des vom Sächsischen Landtag beschlossenen Haushaltes.

Hashtag für Social Media: #DIKUSA